

## II. BOOK REVIEWS

**Karmelka Barić / Günther Tutschke.** *Deutsch-serbisches Wörterbuch: Verben mit Präfixen und Beispielsätzen.* Beograd: AGM Knjiga. 2021. S. 622

Gegenstand dieser Rezension ist das, nach der Kenntnis der Autorin, erste derart umfangreiche und aktuelle deutsch-serbische Wörterbuch, das auf der Grundlage der aktuellsten Sprachkorpora unter Verwendung und Diskussion des aktuellen Sprachgebrauchs des Deutschen und Serbischen erstellt wurde. Die Autoren des Wörterbuchs stellen fest, dass das Buch für alle geschrieben wurde, die Deutsch lernen oder ihr Deutsch verbessern wollen, was entscheidend die Gruppe der potenziellen Interessenten erweitert. Gleichzeitig, sollte erwähnt werden, dass das Werk das Ergebnis einer langjährigen Zusammenarbeit vom deutschen Slawisten und von einer serbischen Germanistin ist, was schon für die potenziellen Nutzer vielversprechend ist, weil beide Perspektiven sehr gut repräsentiert. Das Hauptziel des Lexikons ist es, die Leser mit aktuellen Verbformen vertraut zu machen, die in Texten aus unterschiedlichen sehr häufig fachspezifischen Bereichen vorkommen, wie z.B. Technik, Recht, Medizin, Verwaltung, IT oder Sport.

Das Wörterbuch umfasst 170 000 Wörter und 5276 Stichwörter und beginnt mit den einleitenden Worten der Autoren (S. 6-7) in serbischer und deutscher Sprache, gefolgt von einem Beitrag über die Bedeutung und die Stellung der Vorsilben im Deutschen (S. 8-10). Es folgt eine Liste der im Wörterbuch verwendeten Abkürzungen (S. 11) und das deutsche Alphabet (S. 12). Des Folgen werden die gesammelten Verben, ihre Konjugation (S. 12-610) besprochen. Das Buch endet eine Tabelle, die die deutschen Präfixen zusammenfasst (S. 611-620), gefolgt von dem Verzeichnis der aktuellsten Literatur. Im Anschluss an die Einleitung stellen die Autoren eine Klassifizierung der Präfixtypen dar, um das Verständnis für das Thema trennbaren und nicht trennbaren Verben zu fördern und das Erlernen des Bereiches zu erleichtern. Zu den unterschiedenen Kriterien gehören: ein phonologisches Kriterium (das die Rolle der Betonung), ein semantisches Kriterium (zur Unterscheidung zwischen der konkreten und der abstrakten Bedeutung des betreffenden Verbs), ein syntaktisches Kriterium (die Rekursion des Verbs und dem (Nicht-)Vorhandensein eines Komplements im Akkusativ beruht) und die Häufigkeit der Verwendung des Präfixes als trennbar oder untrennbar.

Die Autoren verweisen zwar auf die oben genannte Klassifizierung, betonen jedoch sehr deutlich die Bedeutung des Kontextes als letztendliche Determinante für die Bedeutung eines bestimmten Verbs. Die von den Autoren des Wörterbuchs aufgegriffenen Themen (Klassifizierung und Verwendung von trennbaren und untrennbaren Präfixen und die Unterscheidung

ihrer Bedeutungen) sind sowohl für Sprachwissenschaftler und -lehrer als auch für Lernende mit nur geringen Deutschkenntnissen von Interesse.

Bei der Beschreibung von Verbenbedeutungen haben die Autoren auf sprachliche Mittel wie Beschreibungen oder Wörter zurückgegriffen, die mit dieser Bedeutung verglichen werden können, z. B. Synonyme, Umschreibungen, eine Form von Kommentar oder eine Kombination dieser Möglichkeiten, wodurch die Präzision des Vergleichs und Verwendung von beschriebenen Verben erreicht wird. Das besprochene Wörterbuch ist ein interessantes und wertvolles Beispiel für eine kontrastive Herangehensweise an die sprachlichen Probleme an der Grenze zwischen dem Serbischen und dem Deutschen, wobei nicht nur bestimmte lexikalische Lösungen aufgezeigt werden, sondern auch die beobachteten Phänomene im Kontext diskutiert werden. Der große Vorteil dieses Wörterbuchs ist, dass es auf dem neuesten Stand ist; die Autoren haben die neuesten sprachlichen Ausdrücke mit ihrem authentischen Gebrauch im Kontext aufgenommen.

Jeder Eintrag im Wörterbuch hat eine bestimmte grafische und textuelle Struktur. Jedes Bestimmungswort ist deutlich in weißer Farbe vom vorhergehenden getrennt und fett gedruckt. Unterhalb des beschriebenen Wortes sind die Formen des Verbs angegeben, gefolgt von der Übersetzung in kursiver Schrift in Klammern darunter, gefolgt werden die gegebenen Erklärungen von einem Satzbeispiel, das die Verwendung des Verbes im Kontext illustriert. Im Wörterbuch werden auch die Rechtschreibungslösungen diskutiert und mit Verweisen auf Duden- Wörterbuch.

Das Wörterbuch kann sowohl in Alltags- als auch Berufssituationen verwendet werden, es ist innovativ und durch vielseitige Verwendungsmöglichkeiten (Lernen, Lehrmaterialienherstellung, Übersetzungsbasis) leistet einen wichtigen Beitrag zu den lexikografischen Veröffentlichungen auf dem internationalen Markt.

**Received:** 3.05.2023; **revised:** 18.10.2023

JOANNA KIC-DRGAS  
Adam Mickiewicz University, Poznań  
joanna.kic-drgas@amu.edu.pl  
ORCID: 0000-0002-8133-9190

<https://doi.org/10.14746/gl.2023.50.2.07>